222. **Schlüssel,** deutsch, 8cm lang, mit ovalem Griffe, viereckigem hohlem Rohre, der Bart zerstört. Fundort Passau.

223. — deutsch, 10cm lang, mit quadratischem Griffe, in welchen vier kleine Quadrate eingesprengt sind, der Stiel rund, im Barte zwei Einschnitte unten, zwei oben. Fundort Klagenfurt.

224. — italienisch, 11cm lang, mit rundem Stiele, der Griff achteckig, mit vier ausgefeilten Löchern, zinnenförmiger Abschluss, im Barte hakenförmige Rinnen eingeschnitten. Fundort Pisa.

225. — deutsch, 9·2cm lang, mit quadratischem Griffe, Ausläufen an den Enden, im Griffe eingesprengte Quadrate, der Stiel rund, mit eingeschlagenen Strich-Ornamenten, das Gesenke mittelst zwei dünner Ringe gebildet, der Bart hakenförmig eingeschnitten, vorn eine Rinne. Fundort Atzgersdorf. (Geschenk des Herrn J. Pernecker, Architekt, Wien.)

226. — deutsch, 27·5cm lang, mit rundem hohlem Rohre, der Griff in der Form eines über die Diagonale gestellten Quadrates, an den Flächen eingeschlagene Punkte, im Barte kreuzförmig, oben und unten einfach eingeschnitten. Fundort Kempten.

227. — deutsch, 9cm lang, der Griff in Form eines über die Diagonale gestellten Quadrates, mit Ausläufen an den Enden, rundes hohles Rohr, mit eingestrichenen Strich-Ornamenten, der Bart wellenförmig, mit verschiedenen Einschnitten, das Gesenke rund, wulstig. Schönes Stück. Fundort Augsburg.

228. — deutsch, 14·5cm lang, mit viereckigem Griffe, Hohlrohr, im Barte drei kreuzförmige Einschnitte. Fundort Brünn.

229. — deutsch, 26cm lang, mit rundem hohlem Rohre, viereckigem Gesenke, der Griff viereckig, im flachen Barte ein kreuzförmiger und drei einfache Einschnitte. Fundort Innsbruck.

230. — deutsch, 17cm lang, mit trapezförmigem Griffe, der Stiel halbrund, vierseitig auslaufend, mit rundem Gesenke, der Bart flach, in der Mitte kreuzförmig eingeschnitten, oben und unten je drei symmetrische Einschnitte. Die Bartbildung und die vierseitige Stange originell. Fundort unbekannt.

231. — deutsch, 24cm lang, mit heraldischem kreuzförmigem Griffe, rundem hohlem Rohre, das Gesenke ein breiter Ring, der Bart mittelst zwei gegenüberstehender Rinnen gebildet, mit verschiedenen Einschnitten. Fundort Innsbruck.

232. — deutsch, 28cm lang, mit rundem hohlem Rohre, der halbrunde Griff später ergänzt, im flachen Barte drei kreuzförmige Einschnitte. Fundort Winklern. (Geschenk des Herrn Anton Petermandl, k. k. Custos, Stadt Steyr.)

233. — deutsch, 8cm lang, runder Stiel, runder Griff mit eingesprengtem Fischblasen-Ornament, im Barte verschiedene Einschnitte. Fundort Berchtesgaden.